



Rissanierung

Risssanierung

Keine oberflächliche Angelegenheit

Die Bautechnik hat sich in den letzten Jahrzehnten stark verändert. Die Verwendung einer Vielzahl von unterschiedlichen Baustoffen hat dazu geführt, dass nicht selten Materialien mit unterschiedlichem physikalischem Verhalten nebeneinander eingesetzt werden. Diese Tatsache ist in vielen Fällen der Grund dafür, dass Spannungen in der Tragkonstruktion entstehen und zu Rissen führen.

Wie der Fachmann weiss, beeinträchtigen Risse im Aussenputz häufig die Funktion des Verputzes, und damit jene der Aussenwand, erheblich. Zur Vermeidung von Folgeschäden sind daher gründliche Sanierungsmaßnahmen unumgänglich. Da Risse immer erst in der Schlussbeschichtung – im Anstrich oder Putz – ersichtlich sind, werden diese Mängel fälschlicherweise in vielen Fällen dem Verarbeiter angelastet. Dass diese Risse jedoch ganz andere, viel tiefere Ursachen und Zusammenhänge haben, wird aus mangelnder Fachkenntnis häufig übersehen.



Verschiedene Rissarten

Ursachen und Sanierungsmöglichkeiten



1. Feine Putzoberflächenrisse

Mögliche Ursachen

- Zu hoher Bindemittelanteil
- Bindemittelanreicherung durch starke Bearbeitung
- Zu schneller Entzug des Anmachwassers durch Sonne oder Wind

Sanierungsvorschlag

- Zur Beurteilung der Untergründe bitte den Sto-Fachberater anfordern!



Variante 1: Anstrich

- Grundierung mit StoPrim Micro 1:10 mit Wasser verdünnt
- Voranstrich mit StoColor Fibrasil ca. mit 5% Wasser verdünnt
- Schlussanstrich mit StoColor Fibrasil ca. mit 5% Wasser verdünnt



Variante 2: Mineralische Produkte

- Grundierung mit StoPrim Micro 1:10 mit Wasser verdünnt
- StoLevell Uni auftragen
- Sto-Glasfasergewebe 6/6 einbetten
- Voranstrich mit StoPrep Miral / StoFond max. mit 20% Wasser verdünnt

- Deckputz mit Silikatputz StoSil OF, StoMiral oder StoSilco
- Zweimaliger Anstrich mit Silikatfarbe StoColor Sil oder Siliconharzfarbe StoColor Fungasil



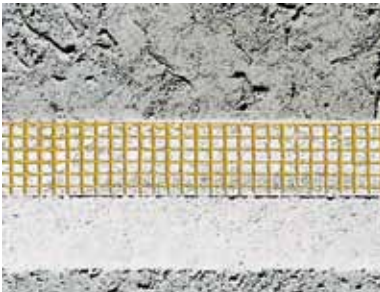
2. Grundputzrisse

Mögliche Ursachen

- Zu hoher Bindemittelanteil
- Zu dicke Putzlage
- Zu schneller Entzug des Anmachwassers durch Sonne oder Wind

Sanierungsvorschlag

- Zur Beurteilung der Untergründe bitte den Sto-Fachberater anfordern!



Variante 1: Mineralische Produkte

- Grundierung mit StoPrim Micro 1:10 mit Wasser verdünnt
- StoLevell Uni auftragen
- Sto-Glasfasergewebe 6/6 einbetten
- Voranstrich mit StoPrep Miral / StoFond max. mit 20% Wasser verdünnt

- Deckputz mit Silikatputz StoSil OF, StoMiral oder StoSilco
- Zweimaliger Anstrich mit Silikatfarbe StoColor Sil oder Siliconharzfarbe StoColor Fungasil



Variante 2: Organisch gebundene Produkte

- Grundierung mit StoPrim Micro 1:10 mit Wasser verdünnt
- StoElasto auftragen

- Sto-Glasfasergewebe 6/6 einbetten
- Deckputz mit Stolit oder StoSilco
- Zweimaliger Anstrich mit StoColor Fungasil





3. Stoss- und Lagerfugenrisse

Mögliche Ursachen

- Ungenügende Austrocknung
- Mischmauerwerk
- Mangelhafter Fugenmörtel
- Nicht vollfugig vermaueretes Mauerwerk
- Unterschiedliche Saugfähigkeit
- zwischen Fugenmörtel und Mauerwerk
- Thermische Spannungen

Sanierungsvorschlag

- Zur Beurteilung der Untergründe bitte den Sto-Fachberater anfordern!



Organisch gebundene Produkte

- Grundierung mit StoPrim Micro 1:10 mit Wasser verdünnt
- StoElasto auftragen
- Sto-Glasfasergewebe 6/6 einbetten

- Deckputz mit Stolit oder StoSilco
- Zweimaliger Anstrich mit StoColor Fungasil



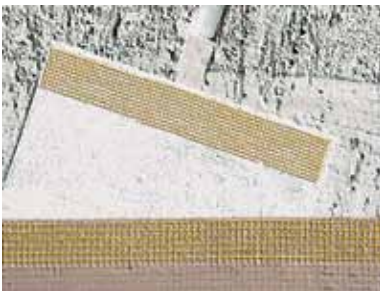
4. Risse durch Formveränderung und konstruktionsabhängige Risse

Mögliche Ursachen

- Temperaturbewegungen
- Feuchtigkeitseinwirkungen
- Mischmauerwerk
- Windbelastung
- Deckenschub
- Fehlende Bewegungsfugen (mit einem Zement- oder Glassiegel kann die Bewegungsgröße beurteilt werden)

Organisch gebundene Produkte

- Konstruktive Risse aufpräsen, grundieren mit StoPrim Micro und mit Sto-Rissfüller Fein ausspachteln
- Grundierung der Fassade mit StoPrim Micro, 1:10 mit Wasser verdünnt
- Lage 1: Gewebestreifen 33 cm über Risse in StoElasto einbetten
- Lage 2: Glasfasergewebe 6/6 vollflächig über ganze Fassade mit StoElasto einbetten
- Deckputz mit Stolit oder StoSilco
- Zweimaliger Anstrich mit StoColor Fungasil



Sanierungsvorschlag

- Zur Beurteilung der Untergründe bitte den Sto-Fachberater anfordern!



5. Baugrundabhängige Risse

Mögliche Ursachen

- Geologische Setzungen
- Veränderung des Grundwasserzustandes
- Erschütterung durch Strassen- und Bahnverkehr
- Verformung durch Setzungen
- Bergsenkung

Sanierungsvorschlag

Risse dieser Art können nicht mit einem Rissüberbrückungssystem saniert werden. Zur gründlichen Sanierung empfehlen wir hier die praxisbewährten Sto-Fassadensanierungssysteme. Damit Sie ganz sicher gehen, sollten Sie Ihren Sto-Fachberater kontaktieren.

Variante 1

Das mechanische Wärmedämm-Verbundsystem StoTherm Mineral M-System

Variante 2

Wenn das Mauerwerk zusätzlich stark durchfeuchtet ist, empfiehlt sich ein vorgehängtes, hinterlüftetes System wie StoVentec.

Hinweis

Die Sanierungsvorschläge beruhen auf einem abgeschlossenen Rissverhalten. Für diese Beurteilung empfehlen wir einen Geologen / Ingenieur

Das spricht für beide Varianten

Beim StoTherm Mineral M-System werden die Wärmedämmplatten über Halteleisten direkt im Mauerwerk verankert. So ist grösste Sicherheit bei Fassadensanierungen gewährleistet. Die mechanische Befestigung dieses perfekten Sto-Systems mindert die Risiken von Rissen, verringert die Folgekosten und trägt entscheidend zur Energieeinsparung bei.

Das StoTherm Mineral M-System kommt überall dort zum Einsatz, wo die alte Fassade nicht mehr tragfähig ist. Da der alte Putz weder abgeschlagen noch vorbehandelt werden muss, fallen bei Sanierungen mit StoTherm Mineral M auch keine Kosten für aufwendige Schutzmassnahmen gegen Lärm oder Schmutz an. Sie vermeiden zudem jedes Risiko einer Fehlbeurteilung des Untergrundes und verbessern gleichzeitig die Wirtschaftlichkeit der Liegenschaft entscheidend.

StoVentec Fassade

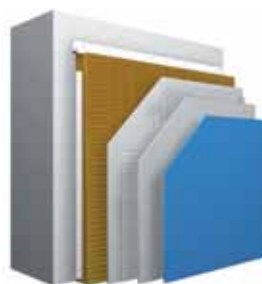
Die StoVentec Fassade ist ein innovatives Bekleidungs-system, das die unbestrittenen Vorteile der Hinterlüftung auch für Fassaden mit fugenloser Putzoberfläche zugänglich macht.

Kern des Systems ist die StoVentec Trägerplatte, die zu 96 % aus recyceltem Altglas hergestellt wird. Sie

zeichnet sich durch erstaunliche technische Eigenschaften, insbesondere durch eine hohe Verarbeitungsfreundlichkeit aus. Die ideale Synthese aus technischer Raffinesse und aktivem Umweltbewusstsein wird durch beste Schalldämmwerte und höchste Hagelwiderstandsklasse ergänzt.

Dank der Kompatibilität der Platte mit bewährten Sto-Produkten resultiert eine nahezu unbegrenzte Vielfalt an Gestaltungsmöglichkeiten, sowohl hinsichtlich Farbe und Struktur als auch in Bezug auf die dreidimensionale Formgebung von Fassaden.

Die StoVentec Fassade bietet allen am Bau beteiligten Instanzen eine Menge Vorteile, die sich zu einer äusserst wirtschaftlichen und ästhetisch perfekten Lösung vereinen.



StoTherm Mineral M-System



StoVentec Fassade



Die fatale Folge daraus: Fehldiagnose, falsche Sanierungsmethode, Verwendung von Materialien, die dem Problem nicht gerecht werden. Ungeachtet der Vielzahl von Meinungen, Veröffentlichungen und Theorien zu diesem brisanten Thema hat Sto seit Jahrzehnten Risse in aller Welt erfolgreich saniert. Voraussetzung für eine gründliche Sanierung war und bleibt:

- Das sichere Erkennen der Rissursachen
- Die Beurteilung der konstruktiven Untergründe
- Die Wahl der problemadäquaten Produkte und Systeme

Sto-Rissanierungssysteme überbrücken die Risse beständig und schützen den Verputz oder die Aussenwand zuverlässig vor fortschreitender Zerstörung durch Witterungseinflüsse aller Art. Sie sorgen darüber hinaus für einen zusätzlichen Feuchtigkeitsschutz und erhalten so den ursprünglichen Wärmedämmwert der Aussenwandkonstruktion.

**Hauptsitz****Sto AG**

Südstrasse 14
CH-8172 Niederglatt
sto.ch@sto.com
www.stoag.ch

Zentrale

Telefon 044 851 53 53
Telefax 044 851 53 00

Bestellungen

Telefon 044 851 54 00
Telefax 044 851 54 04

Technisches Support Center

Telefon 044 851 54 30
tsc.ch@sto.com

VerkaufsCenter**Sto SA**

Via del Carmagnola 9
CH-6517 Arbedo
Telefono 091 829 11 93
Telefax 091 829 19 45
sto.ch.arbedo@sto.com

Sto AG

Felsenastrasse 5
CH-7000 Chur
Telefon 081 250 69 07
Telefax 081 250 69 08
sto.ch.chur@sto.com

Sto AG

Lauerzweg 2
CH-6010 Kriens
Telefon 041 312 13 00
Telefax 041 312 17 70
sto.ch.kriens@sto.com

Sto SA

Route de Denges 38
CH-1027 Lonay
Téléphone 021 802 82 20
Téléfax 021 802 82 21
sto.ch.lonay@sto.com

Sto AG

Muttenerstrasse 107
CH-4133 Pratteln
Telefon 061 825 90 20
Telefax 061 825 90 21
sto.ch.pratteln@sto.com

Sto AG

Industriestrasse 17
CH-4553 Subingen
Telefon 032 674 41 90
Telefax 032 674 41 99
sto.ch.subingen@sto.com

Sto AG

Bautenschutz
Industriestrasse 17
CH-4553 Subingen
Telefon 032 674 41 41
Telefax 032 674 41 51
sto.ch.cretec@sto.com

Sto AG

Allmei 3
CH-3930 Visp
Telefon 027 948 87 50
Telefax 027 948 87 51
sto.ch.visp@sto.com

Sto AG

Untere Brühlstrasse 11
CH-4800 Zofingen
Telefon 062 746 05 60
Telefax 062 746 05 61
sto.ch.zofingen@sto.com

MalerCenter**Sto AG**

Scheibenstrasse 60
CH-3014 Bern
Telefon 031 348 62 75
Telefax 031 348 62 77
sto.ch.bern@sto.com

Sto AG

Flüelastrasse 7
8048 Zürich
Telefon 044 400 20 60
Telefax 044 400 20 61
sto.ch.zuerich@sto.com

Sto AG

Herbergstrasse 11
CH-9524 Zuzwil
Telefon 071 944 37 40
Telefax 071 944 37 42
sto.ch.zuzwil@sto.com